

Hörverstehen

- 1) Wer wird schnell Opfer von verbalen Angriffen?
 - a. Jeder, der nicht gern Streitgespräche führt.
 - b. Jeder, der nicht schnell verbal reagieren kann.
 - c. Jeder, der negative Erfahrungen mit Spott gemacht hat.
- 2) Das LBS-Kinderbarometer stellt fest, dass
 - a. etwa ein Drittel der Befragten unter verbalen Angriffen leidet.
 - b. sich 9-14-Jährige besonders oft attackieren.
 - c. sich Kinder seltener verbal angreifen als Erwachsene.
- 3) Laut Dr. Traber finden die verbalen Attacken Erwachsener
 - a. indirekter als bei Kindern statt.
 - b. meist im Berufskontext statt.
 - c. meist vor Publikum statt.
- 4) Dr. Traber zufolge ist ein häufiger Grund für verbale Attacken:
 - a. das Bedürfnis, Überlegenheit zu zeigen
 - b. das Gefühl, selbst angegriffen worden zu sein.
 - c. die schwächere Position des Opfers.
- 5) Das passiert laut Dr. Traber, wenn sich das Opfer nicht wehrt:
 - a. Das Opfer sieht keinen Ausweg mehr.
 - b. Das Opfer wird auch von anderen angegriffen.
 - c. Der Angreifer startet immer neue Attacken.
- 6) Wie reagieren Attackierte, wenn sie die „Strategie des Ironisierens“ anwenden?
 - a. Sie geben eine Antwort aus einem anderen Kontext.
 - b. Sie stimmen dem Angreifer zu und erweitern die Aussage.
 - c. Sie tun so, als sei das Gesagte egal, und antwortet desinteressiert.
- 7) Beim Schlagfertigkeitstraining ist am wichtigsten,
 - a. die Defensive zu verlassen.
 - b. mit Freunden oder der Familie zu trainieren.
 - c. schnell einen Schritt weiter zu kommen.
- 8) Im persönlichen Trainingsbuch sollten laut Dr. Traber..
 - a. alle Attacken, die man selbst erlebt hat, notiert werden.
 - b. Strategien und Äußerungen, die man ausprobiert hat, stehen.
 - c. Strategien und Äußerungen für eventuelle Angriffe aufgeschrieben werden.
- 9) Die Seminare werden für verschiedene Situationen angeboten, weil
 - a. die Seminarlänge von Situation zu Situation unterschiedlich ist.
 - b. sich die Kunden Seminare für unterschiedliche Situationen gewünscht haben.
 - c. verschiedene Situationen unterschiedliche Reaktionen erfordern.
- 10) Was wird im Seminar neben der Sprache trainiert?
 - a. Auf die Körperhaltung zu achten und gleichgültiger gegen Provokationen zu werden.
 - b. Auf die Körperhaltung zu achten und Konfliktsituationen zu vermeiden.
 - c. Auf die Körperhaltung zu achten und mit dem Körper auf Angriffe zu reagieren.